

Sunday, October 5, 2008

Heise und der SAP SD Benchmark

Da muss ich doch meinen Hut vor Herrn Stiller ziehen. Ich hatte mich ja ein wenig ueber die Bewertung der unterschiedlichen SAP-SD Benchmarks fuer die Hexacore Systeme echauffert. Dies hat Herr Stiller nunmehr in der neuesten Ausgabe des Prozessorgefluesters korrigiert: Konfusion, unter anderem in meinem Hirn, erzeugten SAP-SD-Benchmarkergebnisse, die Sun für Systeme mit Intels neuen Hexa-Core-Xeons eingereicht hatte, denn sie lagen weit unter denen, die Konkurrent HP für seine ProLiant-Server nannte – bei gleichem Prozessor und Chipsatz. Der Unterschied rührt dabei weder von der Hardware noch von den unterschiedlichen Betriebssystemen und Datenbanken her (Solaris 10 mit MaxDB7.6 hier, Windows Server 2003 und MS SQL Server 2005 da), sondern im Wesentlichen vom Einsatz von Unicode (UTF-16) bei SAP-ERP und in der Datenbank. Bislang hat einzig Sun Ergebnisse mit Unicode-Systemen eingereicht, die laut SAP eine bis zu 30 Prozent höhere CPU-Leistung erfordern. Die Ergebnisse sind somit nicht mit anderen vergleichbar. Vielen Dank dafür an Herrn Stiller

Man kann sich bei der Angelegenheit aber durchaus fragen, warum ausser Sun alle Hersteller den in der Praxis nahezu irrelevanten Wert fuer non-unicode SAP in Benchmarks zertifizieren lassen. Man kann vielleicht sagen, das das Verhalten von Sun marketingtechnisch unschoen ist, aber wir sind eben eine "engineer company" und damit teilweise einfach viel zu ehrlich ...

Posted by Joerg Moellenkamp in German, Oracle at 16:03

"nahezu irrelevanten Wert fuer non-unicode SAP" möchte ich hier nicht unkommentiert stehen lassen. Richtig ist, daß SAP einem Trend folgt und neue Produkte ausschließlich mit "Unicode onboard" erscheinen. Richtig ist aber auch, daß es durchaus noch Sinn machen kann bei bestehenden Installationen auf Unicode zu verzichten wenn die Funktionalität dies nicht erfordert. Wer sein SAP ERP-System nur im westeuropäischen Sprachraum einsetzt (z.B. deutsch, englisch, französisch) kann bis zu 30% CPU-, 30-50% RAM- (je nach eingesetzter DB) und bis zu 30% Plattenplatz sparen, die für ein Upgrade erforderlich sind.

P.S.
genauer zu den %-Angaben findet sich im Unicode-Upgrade-Leitfaden und div. techn. Unterlagen unter <http://service.sap.com> (Account erforderlich)

Anonymous on Oct 5 2008, 19:35

Korrekt muß es natürlich "Migration" und nicht "Upgrade" heißen...

Anonymous on Oct 5 2008, 19:41

Die Hersteller zertifizieren non-unicode SAP Benchmarks aus dem gleichen Grund aus dem sie auch 10000 Platten für einen TPC-Benchmark verwenden: Um beim Benchmark gut auszusehen.

Anonymous on Oct 5 2008, 22:55

Och, Porsche ist auch 'ne engineering Company. Und? Was sagen die?
"Wir haben 6 Stunden von Köln nach München gebraucht, mit dem 911 GT2."

Ne, das sagen die nicht.

Die sind halt 'ne engineering Company.

Eine engineering Company sagt eben was theoretisch möglich wäre.

Auch wenn die Realität mathematisch gesehen sehr unwahrscheinlich ist, es ist die Realität.

Sorry!

Anonymous on Oct 6 2008, 00:54

Naaaajaaa ... also gerade Sportwagenverkaufen sind reines Marketing

Aber um mal auf den SAP-SD Benchmark zurueck zu kommen: SAP-SD weist an jeder Stelle darauf hin das man doch bitte unicode installieren soll, manche Komponenten sind nur in einem Unicode-System zu betreiben und fuer ECC 6.0 Neukunden ist meinen Informationen nach unicode verpflichtend.

Mit der veroeffentlichung von ECC 6.0 SAP-SD non-unicode zahlen veroeffentlichst du also zahlen, die fuer den Kunden da draussen irrelevant ist. Quasi die Peak-FLOPS im SAP-Bereich ...

Die Veröffentlichung von unicode-Zahlen ist da wesentlich realistischer. Naja ... soweit ich weiss, loesst sich das Problem eh bald in Wohlgefallen auf, weil die Benchmarkregeln präziser werden.

Anonymous on Oct 6 2008, 07:19

Hmmm,

"engineer company" ... dachte eigentlich die Zeiten wären mit dem "JAVA" Tickersymbol statt "SUNW" vorbei .. das war ja ne reine Marketingaktion... (hats eigentlich was gebracht ?)

Naja immerhin scheinen die Sun Benchmarker davon unberührt zu sein ^^

Also insgesamt positiv ..

Anonymous on Oct 6 2008, 08:47

Ich verstehe nicht warum SAP nicht eine eigene Unicode Kategorie macht oder wenigstens den Unicode Mode als Such/Filter/Sortier Kriterium auf den Web Seiten anbietet.

<http://www.sap.com/solutions/benchmark/sd2tier.epx>

Übrigens eine weitere Komplikation, wenn man nicht den SD Benchmark betrachtet sondern SAPS vergleichen will. Es ist unklar ob es Unicode SAPS gibt. Damit ist ein Unicode SD Benchmark nicht hilfreich um die SAPS Bewertung des Systems zu erfahren.

Anonymous on Oct 6 2008, 11:59

Die SAPS Werte werden ja auch auf der entsprechenden Installation generiert. Warum das nicht aufgetrennt wird, weiss nur SAP

Anonymous on Oct 6 2008, 15:16